

**Marvin Seidel &
Thuc Nguyen
gewinnen
Luxembourg
Open**

Partner des BWBV



Inhalt

- | | | | |
|----|--|----|--|
| 3 | Termin-Erinnerung: Spielerlaubnis für Hinrunde 2025/26 | 13 | 3. Weinheimer Zwei-Burgen-Turnier |
| 3 | Ettlinger Stadtmeisterschaften | 13 | Chessminton Europameisterschaften in Waghäusel |
| 4 | Drama pur: Dortelweil und Wittorf stehen im Bundesliga-Finale | 14 | Bezirksversammlung Südbaden: Vorstand einstimmig bestätigt |
| 6 | Jakob Høi wird neuer Sportdirektor des Deutschen Badminton-Verbandes | 18 | Bericht zur Bezirksversammlung Südwürttemberg |
| 7 | YANG YANG – BWBV – Circuit Baden-Württemberg Bezirks-Meisterschaften U11-U19 2025 | 20 | 92 Teilnehmer beim Grundschul- & Einsteigerturnier in Herbertingen |
| 8 | Premierensieg: Marvin Seidel und Thuc Nguyen gewinnen Luxembourg Open | 21 | 28. Kraichgau Turnier Bad Rappenau: TV Bensheim erfolgreichster Verein |
| 10 | HYLO Badminton Open 2025: Ticketshop geöffnet – Frühbucher sparen 15 % | 22 | Sommerncamp U13-U15 in der Sportschule Steinbach (5.-8. September 2025) |
| 11 | 28. Stromberg-Turnier Illingen 2025 | 23 | Saison 2024/2025: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren |
| 11 | Miranda Wilson triumphiert bei Malta International im Einzel | 23 | SSV-Oliver-Jugendcamps |
| 12 | DM U22: Mark Obermeier gewinnt BronzeSpVgg. Mössingen verpasst Aufstieg | | |

Weitere Infos auf bwbv.de

Auf bwbv.de gibt es die Berichte und Informationen noch früher. Der **BWBV-Kalender** und das **Organigramm** mit den Kontaktadressen sind ebenfalls online verfügbar:

Das Badminton Journal steht auch in einer Version mit besserer Bildqualität zur Verfügung, da es für den Versand auf drei MB beschränkt werden muss.

bwbv.de/Badminton-Journal

Titelfoto: Marvin Seidel und Thuc Nguyen bei den Luxembourg Open | Fotograf: Sven Heise

Partner des BWBV



YANG YANG
www.siamsports.de

Termin-Erinnerung: Spielerlaubnis für Hinrunde 2025/26

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV

Ich bitte alle Vereine und Sportwarte darauf zu achten, dass alle zur Hinrunde einzusetzen- den Spieler bis zum 20. Juli eine Spielerlaubnis für den jeweiligen Verein besitzen müssen oder beantragt haben müssen. Darüber hinaus muss für einzusetzende Jugendliche des Jahrgangs 2011 zum 10. Juli der Antrag auf Jugendfreigabe vorliegen.

Ettlinger Stadtmeisterschaften

BADMINTON
SSV ETTLINGEN



Veranstalter: SSV Ettlingen 1847, Abt. Badminton
Termin: 5./6. Juli 2025

Veranstaltungsort:

Albgauhalle Ettlingen,
Middelkerkerstraße 1-5, 76275 Ettlingen
Albertus-Magnus-Gymnasium

Disziplinen:

A-Klasse: meldeoffen
B-Klasse: Landes- und Bezirksliga
C-Klasse: Kreisliga, Kreisklasse, Hobbyspieler

Jeweils:

Damen- und Herreneinzel, Damen-und Herren-
Doppel und Mixed

Spielmodus:

Je nach Teilnehmerzahl
(voraussichtlich Gruppenmodus)

Spielbeginn:

Samstag 5. Juli

Einzel-Disziplinen* ab 9.00 Uhr
Doppel-Disziplinen* ab 14.00 Uhr
*A- und B-Klasse bis einschließlich Viertelfinale,
C-Klasse bis einschließlich Finale

Sonntag 6. Juli

Mixed-Disziplinen ab 9.00 Uhr
Halbfinale und Finale der Einzel und Doppel ab
13.00 Uhr

Anwesenheit:

Spätestens 30 min vor Disziplinbeginn

Meldeanschrift:

zum [Online-Anmeldeformular](#)

Meldeschluss:

29. Juni 2025

Startgebühr:

9 Euro pro Person und
Disziplin

Verpflegung:

Es wird eine Cafeteria
mit allerlei Verpflegung
geben.

Abendprogramm:

Für Abendprogramm wird gesorgt!
Außerdem wird auch wieder eine Übernachtung
in der Halle möglich sein.

Turnierbälle:

Gespielt wird mit Naturfederbällen, die von den
Spielern zu stellen sind. Ein begrenztes Kontin-
gent von Bällen kann vor Ort gekauft werden.

Sonstiges:

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffent-
lichung der Ergebnisse im Internet beabsichtigt
ist. Ferner ist beabsichtigt, Berichterstattungen
mit Text und Bild sowie Videos ebenfalls im
Internet zu veröffentlichen (zum Beispiel auf
badminton-ettlingen.de). Die Teilnehmer stim-
men mit ihrer Anmeldung einer Veröffentlichung
auch ihrer Daten und Bilder zu.

Der Ausrichter haftet nicht für Unfälle oder
abhanden gekommene Gegenstände irgend-
welcher Art. Es empfiehlt sich daher Wertgegen-
stände nicht in der Umkleide unbeaufsichtigt
liegen zu lassen.

Es steht dem Veranstalter frei, Änderungen vor-
zunehmen.

Drama pur: Dortelweil und Wittorf stehen im Bundesliga-Finale

Text: Thomas Fuchs, Pressesprecher DBV | Fotos: Moritz Unz (Wittorf), James Zhou (Dortelweil)



Blau- Weiß Wittorf Neumünster freut sich über den Einzug ins Playoff-Finale am 3. August

Die Finalisten der Badminton-Bundesliga 2025 stehen fest: Der SV Fun-Ball Dortelweil und Blau- Weiß Wittorf Neumünster setzten sich am 17. April jeweils in packenden Halbfinals durch und kämpften am 3. August in der BallsportArena Dresden um den Meistertitel. Beide Halbfinals boten alles, was Playoff-Badminton ausmacht – Spannung bis zum letzten Ballwechsel, emotionale Duelle und die pure Leidenschaft auf und neben dem Feld.

Dortelweil ringt Bischmisheim nieder

Bereits im Vorfeld war klar: Das Aufeinandertreffen dieser beiden Topteams hat das Potenzial für ein echtes Badminton-Spektakel. Bischmisheim, als Vierter der Hauptrunde ins Rennen gegangen, trat die Reise nach Bad Vilbel jedoch nicht in Bestbesetzung an. Der Ausfall der dänischen Leistungsträger Frederik Sogaard und Julie Dawall Jakobsen schwächte das Team – dennoch präsentierten sich die Saarländer zu Gast beim Titelverteidiger kämpferisch und auf Augenhöhe.

Das erste Herren-Doppel zwischen Marvin Seidel/Daniel Hess und Mads Vestergaard/Alexander Dunn wurde direkt zum Schlüsselspiel. Nach vier umkämpften Sätzen ging es in

den Entscheidungssatz, den das BCB-Duo mit 12:10 für sich entscheiden konnte – ein echter Badminton-Krimi zum Auftakt. Da das Damen-Doppel klar an Dortelweil ging, stand es nach den ersten Begegnungen 1:1.

Im weiteren Verlauf gewannen die Favoriten jeweils ihre Partien: Bischmisheim ging durch Mads Christophersen gegen Matthias Kicklitz und Mark Caljouw gegen Victor Svendsen in den Herren-Einzeln mit 3:1 in Führung, ehe Dortelweil durch das zweite Herren-Doppel William Kryger Boe/Christian Faust Kjaer gegen Ruben Jille/Marvin Datko sowie ein souveränes Damen-Einzel von Beiwen Zhang gegen Anja Strausak wieder ausglich.

Die Entscheidung musste im Mixed fallen – und was folgte, war ein echtes Drama. Für Bischmisheim gingen Seidel/Efler an den Start, Dortelweil setzte auf die dänisch-schottische Kombination Vestergaard/Macpherson. Die Gäste führten bereits mit 2:1 Sätzen, ehe das Heimduo das Spiel drehte und mit 11:8 und 11:7 den Einzug ins Finale klarmachte. Die Stimmung in der voll besetzten Halle kochte über – beide Fanlager sorgten für Gänsehaut-Atmosphäre in Bad Vilbel.

Überraschung in Wipperfürth: Wittorf wirft Favorit Wipperfeld raus

Während in Bad Vilbel zumindest ein offenes Duell erwartet wurde, schien die Ausgangslage in Wipperfürth zunächst klarer verteilt. Der 1. BC Wipperfeld – mit nur einem Punkt Rückstand auf Dortelweil Vizemeister der Hauptrunde – ging mit einer Topbesetzung ins Rennen. Zwar fehlten Line Højmark-Kjaersfeldt und Mark Lamsfuß, doch mit Nhat Nguyen, Arnaud Merklé, Felix Burestedt, den Grimley-Zwillingen, Greg und Jenny Mairs sowie Kristin Kuuba stand eine schlagkräftige internationale Truppe auf dem Feld. Auch in der Vorschau hatte man die Bedeutung der Auftaktdoppel betont – und genau diese sollten das Spiel prägen.

Denn Wittorf legte los wie die Feuerwehr: Sowohl das 1. Herren-Doppel (Jansen/Mairs)Toft gegen Hansen/Thyri) als auch das Damen-Doppel (Mairs/Nguyen gegen Volkmann/Ryberg) gingen in fünf Sätzen an die Gäste – zwei emotionale Big Points zum Start. Wipperfeld schlug mit den erwarteten Siegen in den Herren-Einzeln durch Nguyen und Merklé sowie im zweiten Herren-Doppel durch

die Grimley-Zwillinge zurück. Doch Anna Siess Ryberg hielt Wittorf mit einem starken Auftritt gegen Kuuba im Spiel – Zwischenstand: 3:3.

Erneut entschied das Mixed – und hier war es der Außenseiter, der für die Sensation sorgte. Mathias Thyri und Franziska Volkmann bezwangen die Greg und Jenny Mairs in vier Sätzen – ein emotionaler Höhepunkt gegen das Duo, das kürzlich bei den All England seinen internationalen Abschied mit einer Viertelfinal-Teilnahme gefeiert hatte. Der Jubel bei Wittorf war grenzenlos – der Finaleinzug ist einer der größten Erfolge der Vereinsgeschichte.

Das große Finale in Dresden

Am Sonntag, den 3. August, treffen nun Wittorf und Dortelweil im Bundesliga-Finale in der BallSportArena Dresden aufeinander – im Rahmen des Multisportevents Die Finals. Das Endspiel wird in voller Länge im Livestream der ARD sowie teilweise im ZDF-Hauptprogramm übertragen. Für Fans, Spielerinnen und Spieler gleichermaßen ist es der emotionale Schlusspunkt einer intensiven Saison – und ein echtes Highlight für den deutschen Badminton-Sport.



Titelverteidiger Dortelweil bejubelt den Halbfinalerfolg gegen den BC Bischmisheim.

Jakob Høi wird neuer Sportdirektor des Deutschen Badminton-Verbandes

Text: Thomas Fuchs, Pressesprecher DBV | Foto: CIS



Der Deutsche Badminton-Verband (DBV) freut sich, bekannt geben zu können, dass Jakob Høi (Foto links) ab dem 5. Mai die Position des Sportdirektors übernehmen wird. Mit Høi kehrt ein ausgewiesener Fachmann nach Deutschland zurück, der bereits von 2009 bis 2012 als Chef-Bundestrainer im DBV tätig war und mit dem Gewinn von vier Medaillen bei den Europameisterschaften 2012 eines der erfolgreichsten Ergebnisse in der Verbandsgeschichte erzielte.

Jakob Høi bringt umfassende internationale Erfahrung im Hochleistungssport mit. Stationen als Cheftrainer in England, Nationaltrainer in Dänemark und als Coach für Kultur- und Persönlichkeitsentwicklung haben ihn zu einem anerkannten Experten für Athletenentwicklung, Coaching-Strukturen und strategische Leistungskonzepte gemacht. Ein besonderer Fokus seiner neuen Aufgabe wird auf der positiven Struktur- und Kulturentwicklung im Nachwuchsbereich liegen.

„Ich freue mich sehr auf die Rückkehr zum DBV. Ich habe die positiven Beziehungen aus meiner früheren Zeit in Deutschland in bester Erinnerung“, erklärt Jakob Høi. „Mein erstes Ziel wird es sein, die aktuelle Lage genau zu analysieren, die Athletinnen und Athleten sowie die Mitarbeitenden kennenzulernen und gemeinsam mit dem Vorstand und dem Trainerteam ein Konzept für die Zukunft zu entwickeln. Kurzfristig möchten wir in Richtung Los Angeles 2028 erfolgreich arbeiten, aber mein Hauptanliegen ist es, die Talententwicklung neu zu beleben und Begeisterung für diese Aufgabe zu schaffen. Dabei lege ich großen Wert auf Teamarbeit.“

Høi wird seine neue Tätigkeit in Teilzeit ausüben und sowohl regelmäßig an den Bundesstützpunkten in Mülheim und Saarbrücken als auch im Home Office in Dänemark arbeiten.

„Wir sind sehr stolz, Jakob Høi als Sportdirektor für den DBV gewonnen zu haben“, betont Ralf Michaelis, Präsident des DBV. „Es ist ein großer Erfolg für den Verband, eine Persönlichkeit mit dieser internationalen Expertise, diesem Ansehen und dieser Motivation zu verpflichten. Er kennt unser System bereits und wird mit viel Zielstrebigkeit und Teamgeist an die Weiterentwicklung des deutschen Badmintonsports herangehen.“

Mit der Verpflichtung von Jakob Høi setzt der DBV einen wichtigen Impuls für die zukünftige Entwicklung und stellt die Weichen für eine erfolgreiche und nachhaltige Leistungsstruktur in Deutschland.

[Interview mit Jakob Høi auf badminton.de](https://badminton.de)

Partner des BWB





YANG YANG

www.siamsports.de

YANG YANG - BWBV - Circuit Baden-Württemberg Bezirks-Meisterschaften U11-U19 2025

Veranstalter: BWBV-Bezirke

Meldungen: sind vereinsweise über das Meldeportal vorzunehmen (siehe jeweiliger Turnierlink)

Meldegebühr: 7 € je Teilnehmer/in für 1 Disziplin, 5 € für jede weitere Disziplin + 1 Euro DBV-Gebühr je Teilnehmer/in

Altersklassen: U11: Jahrgänge 2015 und 2016
U13: Jahrgänge 2013 und 2014
U15: Jahrgänge 2011 und 2012
U17: Jahrgänge 2009 und 2010
U19: Jahrgänge 2007 und 2008

Turnierball: **YANG YANG 202 und YOUNG Performance 55 (Siam Sports)**
Mit einem anderen Ball darf – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden.

Hinweis: Die AK U11 und U13 spielen die Standardspielformen (also keine Small Games)

Zu den vollständigen Ausschreibungen und zur Anmeldung die Links bei den Turnieren unten anklicken!

NORDBADEN

Ausrichter:
BV Rastatt

Datum: 12./13. Juli 2025

Ort: Sporthalle des
Tulla-Gymnasiums, Danziger
Straße 1, 76437 Rastatt

Konkurrenzen:
U11: E/D, U13-U19: E/D/MX

Meldeschluss: 5.7.2025

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NB

SÜDBADEN

Ausrichter:
BC Lörrach-Brombach

Datum: 12. Juli 2025

Ort: Sporthalle
Franz-Ehret-Str. 14
79541 Lörrach

Konkurrenzen:
U11: E/D, U13-U19: E/D/MX

Meldeschluss: 7.7.2025

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SB

NORDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
**Post SG Schwäbisch Hall/
TTC Gnadental**

Datum: 12. Juli 2025

Ort: Schenkenseehallen
Schenkenseestr. 69/2
74523 Schwäbisch Hall

Konkurrenzen:
U11: E/D, U13-U19: E/D/MX

Meldeschluss: 4.7.2025

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NW

SÜDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
SpVgg. Mössingen

Datum: 12. Juli 2025

Ort: Steinlachhalle
Goethestrasse 45
72166 Mössingen

Konkurrenzen:
U11: E/D, U13-U19: E/D/MX

Meldeschluss: 6.7.2025

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SW



BADMINTON
BADEN-WÜRTTEMBERG

Premierensieg: Marvin Seidel und Thuc Nguyen gewinnen Luxembourg Open

Text und Fotos: Sven Heise



Thuc Nguyen und Marvin Seidel

Besser kann die Premiere nicht laufen: Marvin Seidel und Thuc Phuong Nguyen haben am Sonntag den Mixedwettbewerb der YONEX Luxembourg Open gewonnen. Mit einem 21:13, 22:24 und 21:11 gegen Kristoffer Kolding und Mette Werge, Marvins Teamkollegen vom dänischen Club Hvidovre, gelang dem deutschen Duo das Kunststück, das erste gemeinsame Turnier zu gewinnen.

Im zweiten Satz konnten Marvin und Thuc zwei Matchbälle nicht nutzen, doch der dritte Satz war eine klare Angelegenheit in der Luxemburger Multisportarena „Coque“. Dramatischer war das Halbfinale gegen Raymond Indra and Rinjani Kwinara Nastine, als Marvin im dritten Satz schon über den verwandelten Matchball jubelte, der Linienrichter dann allerdings seinen Smash im Aus gesehen hatte. Dank des „Overrulings“ durch den Schiedsrichter konnten Marvin und Thuc sich aber doch über den Finaleinzug freuen.

Im Interview mit Thomas Davin vom LuxOpen-Presseteam hatte Marvin nach dem Halbfinale gesagt: „Wir wussten vor dem Turnier nicht, wo wir mit unserem Niveau stehen. Wir hatten nur eine Woche Training. Um ehrlich zu sein, war es war ein „Mal sehen, wie es läuft“-Turnier für uns. Ich denke, wir haben unseren

Stil von Spiel zu Spiel ein bisschen weiterentwickelt, wir haben uns ein bisschen besser gefunden. Wir haben viel kommuniziert - in den Pausen, nach dem Spiel, Videoanalyse vor dem Spiel und alles, was man am Anfang braucht. Ich denke, wir haben daraus einige gute Erkenntnisse für uns gezogen.“

Die YONEX Luxembourg Open wurden in diesem Jahr zum vierten Mal ausgetragen und sind ein „International Series“-Turnier im Badminton Europ Circuit. Gegenüber 2024 konnten die Zuschauerzahlen deutlich gesteigert werden. Stimmung machten besonders die Anhänger des indonesischen Teams, die sich am Ende über drei Titel freuten - sowohl im Dameneinzel mit der Siegerin Mutiara Ayu Puspitasari als auch im Herrendoppel mit den Siegern Raymond Indra/Nikolaus Joaquin ging auch Platz zwei an die Badminton-Großmacht aus Südostasien. Das Damendoppel Isyana Syahira/Rinjani Kwinara Nastine holte den Titel mit einem klaren 21:14, 21:6 gegen Lærke Hvid/Anna Klausholm aus Dänemark.

Das Herreneinzel gewann der Koreaner Yoo Tae Bin mit 21:19 und 21:6 gegen Liao Jhou-Fu aus Taiwan nach einem wahren Mammutprogramm. Yoo hatte sich am Donnerstag in drei Qualifikationsrunden für das Hauptturnier qualifiziert und am Freitag und Samstag jeweils zwei Matches gespielt.

Wie bei vielen International Series-Turnieren hatten besonders asiatische Nationen junge Talente geschickt. Bei den 64er- oder 32er-Feldern in der Qualifikation bietet sich ihnen die Chance, ihre Weltranglistenpositionen zu verbessern, während es bei höherdotierten Turnieren schwierig ist, in das Hauptfeld zu kommen.

Am 1. Mai starteten auch viele deutsche Spielerinnen und Spieler in die Qualifikation. Durchsetzen konnten sich nur Fritz Leon Binus/Jonas Schmid, die gegen zwei Herrendoppel aus Luxemburg erfolgreich waren und Christian Dumler/Justin Seibel, die ein englisches und ein französisches Doppel ausschalteten.

Im Hauptfeld zog Matthias Kicklitz mit Siegen über den Dänen Jeppe Bruun und den

Inder Shashwat Dalal ins Viertelfinale ein, wo er dem späteren Zweiten Liao Jihuo-Fu mit 21:17, 16:21 und 11:21 unterlag. Fabian Roth unterlag in der ersten Runde dem Österreicher Wolfgang Gnedt mit 19:21 und 19:21, der einen absoluten Sahnetag erwischte und eine Glanzleistung abrufen konnte, gegen die Fabian an diesem Tag auch mit heftiger Gegenwehr am Ende machtlos war.

Yvonne Li setzte ihr Comeback fort und unterlag nach einem Sieg gegen die Luxemburgerin Kim Schmidt im Achtelfinale der Koreanerin Park Ga Eun 18:21, 21:18 und 12:21. Im Doppel schafften es Jones Ralfy Jansen/Bjarne Geiss und David Eckerlin/Danial Iman Marzuan bis Viertelfinale - letztere etwas überraschend nach einer Topleistung gegen ihre höher gesetzten Teamkollegen Malik Bourakadi/Kenneth Neumann. Ebenso im Viertelfinale standen im Damendoppel Selin Hübsch/Amelie Lehmann, wo sie den späteren Siegerinnen Meida/Nastine unterlagen.

Das Organisationsteam um Turnierrichteur Maurice Niesner sorgte für einen reibungslosen Ablauf und hofft für das nächste Jahr wieder auf eine Höherstufung des Turniers, die in diesem Jahr vor allem wegen der gleichzeitig in China stattfindenden Mannschafts-WM „Sudirman-Cup“ nicht möglich war. Die Athleten aus aller Welt, die Helfer und Fans genossen in jedem Fall das sommerliche Wetter und neben dem Badminton die vielfältigen Möglichkeiten einer wunderschönen Großstadt zum Sightseeing und Essen und Trinken.

Dieser Text erschien bereits bei **badzine.de**, wo es seit 20 Jahren aktuelle deutschsprachige Badminton-News gibt.

Weitere aktuelle Berichte:

- Viktor Axelsen-muss länger-pausieren
- China gewinnt Sudirman-Cup 2025
- Badminton-Weltverband verbietet berücksichtigten Spin-Aufschlag
- Poul Erik Hoyer: Ein ganz Großer zieht sich von der Badminton-Bühne zurück



David Eckerlin (rechts) und Danial Iman Marzuan

badzine.de
**Deutschlands größtes
Badmintonportal.**

HYLO Badminton Open 2025: Ticketshop geöffnet – Frühbucher sparen 15 %

Text: Thomas Fuchs, Pressesprecher/Media Manager HYLO Open | Foto: Lara Suffel



Der Countdown läuft: Ab sofort sind Tickets für die HYLO Badminton Open 2025 erhältlich! Wer sich frühzeitig seinen Platz in der Saarlandhalle sichern möchte, profitiert bis zum 31. Juli von 15 % Frühbucherrabatt auf die regulären Ticketkategorien.

Vom 28. Oktober bis 2. November 2025 verwandelt sich die Saarlandhalle wieder in eine internationale Badminton-Hochburg – und das auf einem völlig neuen Niveau. Denn: Das Traditionsturnier steigt in diesem Jahr in die World Tour Super 500-Kategorie auf. Mit dieser Aufwertung zählt die Veranstaltung nun zu den Top-5 Badminton-Turnieren Europas.

Neben einem auf 475.000 USD erhöhten Preisgeld und deutlich mehr Weltranglistenpunkten für die Spielerinnen und Spieler dürfen sich die Fans auf ein hochklassiges Teilnehmerfeld mit der absoluten Weltelite

freuen. Auch das mediale Interesse wächst: Statt wie bisher an zwei Tagen, wird das Turnier 2025 an vier Tagen live im internationalen TV übertragen. Das deutsche Publikum darf sich darüber hinaus auch wieder auf eine umfangreiche Live-Übertragung ab dem ersten Tag der Veranstaltung freuen.

Doch nichts ersetzt die Stimmung vor Ort, wenn Weltklasse-Athletinnen und -Athleten um jeden Punkt kämpfen und das Publikum in der Saarlandhalle sie mitreißend unterstützt.

Die neue Website unter www.hylo-open.de bietet ab sofort alle wichtigen Informationen rund um das Event und natürlich den direkten Zugang zum Ticketshop.

Jetzt Tickets sichern und Teil eines der größten Sportevents im Saarland werden!

Miranda Wilson triumphiert bei Malta International im Einzel

Text: Redaktion badminton.de | Archivfoto: Sven Heise



Bei den Malta International 2025 presented by VICTOR vom 24. bis 27. April überzeugte das deutsche Team mit einem starken Auftritt. Herausragend: Miranda Wilson (Foto links), die bis Saisonende bei der SG Schorndorf in der Bundesliga spielte, sicherte sich den Titel im Einzel.

Im Halbfinale setzte sie sich gegen Vivien Sandorhazi aus Ungarn mit 25:23, 21:10 durch. Im Finale traf sie auf die Irin Sophia Noble. Nach einem umkämpften ersten Satz (22:20) konnte Wilson im zweiten Durchgang (21:14) noch einmal zulegen und den Titelgewinn perfekt machen.

„Ich freue mich riesig über den Sieg in Malta“, sagte Wilson nach dem Turnier. „Das Feld war echt gut besetzt – mit Spielerinnen wie Vivien Sandorhazi, die bei der EM Bronze geholt hat. Ich wusste vorher, dass alles drin ist, also ist es umso schöner, dass ich mich am Ende durchsetzen konnte. Besonders cool war für mich, dass ich direkt an meine Leistung bei der EM anknüpfen konnte. Auch wenn ich dort das erste Spiel verloren habe, hatte ich ein gutes Gefühl – und das konnte ich jetzt in Malta bestätigen. Wir waren ohne Coach aus Deutschland vor Ort, also haben wir uns im Team viel gegenseitig unterstützt. Das war auf jeden Fall wichtig und sehr wertvoll.“

[Zum vollständigen Bericht auf badminton.de](#)

[Interview mit Miranda auf badminton.de](#)

28. Stromberg-Turnier Illingen 2025

Samstag, 5. Juli 2025
Erwachsene

Teilnehmer:

- in 3 Gruppen
- A. Landesliga und höher
- B. Kreisliga, Bezirksliga
- C. Freizeitspieler, Kreisklasse

Disziplinen:

Damen-, Herrendoppel, Mixed

Die Mixed beginnen erst, nachdem HD und DD beendet sind, nicht vor 15:00 Uhr

Startgeld:

pro Disziplin und SpielerIn € 8,- zahlbar vor Ort

Turnierbälle:

sind von den Teilnehmern selbst zu stellen; gespielt wird mit den vom BWBV zugelassenen Federbällen.

Sonntag, 6. Juli 2025
Jugend

Teilnehmer:

- Jugendliche in den Altersklassen
- Jahrgang 2007-2008 U19
- Jahrgang 2009-2010 U17
- Jahrgang 2011-2012 U15
- Jahrgang 2013-2014 U13
- Jg. 2015 und jünger U11

Disziplinen:

Mädchen- und Jungeneinzel

Startgeld:

pro SpielerIn € 8,- zahlbar vor Ort

Turnierbälle:

Naturfederbälle sind von den Teilnehmern selbst zu stellen.

Alle Infos auf [badminton-illingen.de](#)

Meldungen an:

Andreas Zimmermann
eMail: turnier@badminton-illingen.de
Online: badminton-illingen.de/28-strombergturnier-2025/

Meldeschluss: 29. Juni 2025

Anmeldung an beiden Spieltagen:

9:30 Uhr in der Halle bei der Turnierleitung

Spielbeginn für beide Spieltage:

10:00 Uhr

Austragungsort:

Strombergsporthalle Illingen
Schulstraße, 75428 Illingen

Spielmodus:

Gruppen und modifizierte Rangliste – gespielt wird auf zwei Gewinnsätze. Meldungsbedingte Änderungen behält sich der Veranstalter vor.

DM U22: Mark Obermeier gewinnt Bronze SpVgg. Mössingen verpasst Aufstieg

Text: Sven Heise | Fotos: Jochen Berger

Leider gibt es viele Ereignisse, von der die Redaktion keine Berichte erhält. Insbesondere bei überregionalen Turnieren im AK- und Aktivenbereich wäre es eigentlich schön, wenn die Teilnehmerinnen und Teilnehmer oder jemand anders, der mitgefahren ist, wenigstens einen kurzen Bericht schicken mit mindestens einem Foto.

DM U22 in Ilmenau

Vom 25. bis 27. April fand in Ilmenau die Deutsche Meisterschaft U22 statt. Mark Obermeier vom BC Eimeldingen hat dabei eine Bronzemedaille erreicht. Hier liegen der Redaktion immerhin wunderbare Fotos von Jochen Berger vor.

Aufstiegsrunde zur Regionalliga SüdOst

Am 3. Mai fand die Aufstiegsrunde zur Regionalliga SüdOst statt. Die SpVgg. Mössingen als Vertreter des BWBV unterlag gegen Fortuna Regensburg und den TSV Niederwürschnitz jeweils mit 3:5. Damit sind die Bayern und Sachsen aufgestiegen, Mössingen verbleibt in der BW-Liga.



Fotos:
oben rechts Annika Späth (SV Primisweiler),
links Lina Berger (BC Offenburg),
rechts Cedric Wurst (TV Zizenhausen)

Bist Du an Badminton und Schach interessiert?
CHESSMINTON (Kombisportart aus Badminton & Schach) und diese Turnierserie könnten genau das Richtige für Dich sein:

1. Chessminton Europameisterschaften

26./27. Juli in Waghäusel Jugend U13 / U15 / U19

27. Juli in Waghäusel Erwachsene

02. August in Tamm Junioren U25 & Senioren O35/O45

Nähere Infos + Anmeldung: <https://chessminton.de/ecc2025>



3. Weinheimer Zwei-Burgen-Turnier

Ausrichter: TSG 1862 Weinheim e.V., Abt. Badminton
Termin: Samstag, 28. Juni 2025

Ort: Kreissporthalle Weinheim,
Heinestraße 12, 69469 Weinheim

Disziplinen: Damen- und Herrendoppel

Beginn: 9:30 Uhr Damendoppel und Herrendoppel
Meldung der Anwesenheit bis 9:00 Uhr

Klasseneinteilung:

Bei der Klasseneinteilung werden die Spielklassen des Landesverbandes Baden-Württemberg zugrunde gelegt. Es gelten die entsprechenden Klasseneinteilungen anderer Landesverbände (in Zweifelsfällen erfolgt die Eingruppierung durch die Turnierleitung). Maßgebend ist die Spielsaison 2024/2025. Hobbyspieler sollten keine Spielberechtigung in einem Verein besitzen.

A-Klasse: Badenliga, Verbandsliga
B-Klasse: Landesliga und Bezirksliga
C-Klasse: Kreisliga und Kreisklasse
D-Klasse: separate Hobbyklasse

Meldungen:

Unter Angabe des vollständigen Namens, des Vereins, der eigenen Spielklasse und der Disziplin (inkl. Partner) über unser **Google-Formular**. Freimeldungen sind möglich. Bei technischen Schwierigkeiten bitte per E-Mail an OliverMaisel@gmx.net melden.

Meldeschluss: 14. Juni 2025

Die Anmeldung erfolgt nach Eingang. Wir behalten uns vor, die Anmeldungen pro Disziplin und Klasse auf 16 zu begrenzen. Es wird dann eine Warteliste erstellt.

Meldegebühr: Je Teilnehmer 8,00 € pro Disziplin. Die Startgebühren müssen am Turniertag in bar beglichen werden.

Turnierbälle: Offizieller Spielball ist der OLIVER

Apex100/200, mit einem anderen Ball kann in gegenseitigem Einverständnis ebenfalls gespielt werden. Die Teilnehmer haben die Bälle selbst zu stellen. Der Hallenverkauf ist abgesichert.

Spielsystem: Gruppenspiele mit Finalrunde im KO-System. Die Turnierleitung behält sich organisatorische Änderungen vor.

Haftung: Der Ausrichter haftet nicht für Unfälle oder verlorene Gegenstände irgendwelcher Art.

Cafeteria: Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Am Mittag wird zudem vor der Halle gegrillt.

Mit der Anmeldung erkennen die TeilnehmerInnen die Ausschreibung an und erklären sich mit der zeitlich unbegrenzten Veröffentlichung von Foto- und Filmaufnahmen sowie Ergebnissen einverstanden.





Die Vertreter der Meister aus Südbaden

Bezirksversammlung Südbaden: Vorstand einstimmig bestätigt

Protokoll und Foto: Sven Heise, Bezirksvorsitzender Südbaden

Datum: 16. Mai 2025

Ort: Pizzeria La Corona, Littenweilerstraße 20,
79117 Freiburg im Breisgau

Beginn: 19.40 Uhr

Ende: 21.16 Uhr

TOP 1: Begrüßungen

Der Bezirksvorsitzende Sven Heise eröffnet die Bezirksversammlung: „Liebe Vereinsvertreterinnen und -vertreter, liebe Bezirksmitarbeiter, ich begrüße Euch herzlich in Freiburg zu unserer diesjährigen Bezirksversammlung des Badmintonbezirks Südbaden. Ich freue mich, dass der FT Freiburg unsere jährliche Versammlung ausrichtet und bedanke mich ganz herzlich bei allen, die bei der Vorbereitung geholfen haben, stellvertretend beim Abteilungsleiter Dirk Schwantuschke.

Ganz herzlich begrüße ich auch unsere Präsidentin Jasmin Rosemeyer, die 2024 als Nachfolgerin von Maike Seitz gewählt wurde.

Vielen Dank an alle, die in den Vereinen den Spielbetrieb organisieren, die Jugend betreuen

und die als Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter in den oberen Klassen und bei den Meisterschaften zur Verfügung stehen. Vielen Dank an alle im Bezirksvorstand und bei den Vereinen für euer großes Engagement. Bitte engagiert euch auch in der nächsten Saison für unsere Sportart.“

BWBV-Präsidentin Jasmin Rosemeyer begrüßt im Namen des Präsidiums die Delegierten, bedankt sich beim Vorstand und den Vereinsvertretern für die geleistete Arbeit in der vergangenen Saison und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Bezirksversammlung erfolgte fristgemäß im BJ 3/2025. Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Ehrungen

Die Mannschaftsmeister der Aktiven (O19) werden mit Urkunden geehrt. Meister ohne oder mit nur einem Minuspunkt werden laut eines früheren Beschlusses mit einem Präsent

geehrt – diesmal einer Flasche Sekt – sofern sie anwesend sind.

- Höchster Verein: BC Offenburg 2. Bundesliga Platz 10, Klassenerhalt
- BW-Liga: 2. TB Emmendingen, 8. BC Offenburg 2, 9. PTSV Konstanz
- Baden-Liga: 2. TV Zizenhausen, 5. TV Bad Säckingen, 7. TV Aldingen (Absteiger), 8. FT Freiburg (Absteiger)
- Verbandsliga Südbaden: 1. BC Offenburg 26:2
- Landesliga Schwarzwald-Bodensee: 1. TV Zizenhausen 15:5
- Landesliga Ortenau-Hochrhein: 1. Freiburger FC 26:2
- Bezirksliga Schwarzwald-Bodensee: **1. BC Radolfzell 28:0**
- Bezirksliga Ortenau: 1. LV Ettenheim 2 23:5
- Bezirksliga Hochrhein: 1. TSV Zähringen 22:2
- Kreisliga Schwarzwald-Bodensee: 1. TG Seitingen-Oberflacht 2 16:4

Die Mannschaftsmeister der Jugend werden ebenfalls geehrt:

- BWBV-Meister Schüler U15: BC Lörrach-Brombach
- BWBV-Meister Jugend U19: BC Offenburg
- Bezirksmeister Schüler U15: TB Wyhlen
- Bezirksmeister Jugend U19: SV Spaichingen

TOP 4: Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

28 Delegierte vertreten 28 Vereine mit einer Gesamtzahl von 106 Stimmen. Von insgesamt 63 Vereinen in Südbaden sind 28 vertreten. Von den 35 nicht vertretenen Vereinen sind 28 nicht zur Teilnahme verpflichtet, da sie nicht am Spielbetrieb teilnehmen oder als Teil einer SG durch den anderen Verein vertreten werden. 7 Vereine werden mit einer Strafe wegen Nichtteilnahme belegt.

TOP 5: Berichte Bezirksvorsitzender Sven Heise

Liebe Badmintonfreundinnen und -freunde, die Saison 2024/2025 verlief meiner Wahrnehmung nach ohne besondere Vorkommnisse. Die Spielerinnen und Spieler aller Altersklassen waren auch bei den Turnieren und Meisterschaft unterwegs und sehr erfolgreich.

Trotz einer schwierigen Saison hat der BC Offenburg den Klassenerhalt in der 2. Liga

geschafft und dies nicht mit eingekauften ausländischen Spielerinnen und Spielern, wie dies manch andere Vereine in den oberen Liegen machen, sondern mit dem bewährten Leuten aus unserer Region.

Beim Verbandstag 2024 in Rastatt gab es einige Diskussionen um die Finanzen, doch am Ende wurde das vom alten Präsidium ausgearbeitete Finanzkonzept genehmigt.

Im BWBV konnten wir für mich überraschend die wichtigsten freigewordenen Posten wieder besetzen. Mit Jasmin als Präsidentin und Kim Mayer als hauptamtlichen Geschäftsführer sowie Bastian Schneider als Jugendwart sind wichtige Positionen nun hervorragend besetzt. Edi Klein, unser früherer Bezirks- und BWBV-Jugendwart hat sich allerdings doch nicht in den Ruhestand zurückgezogen, er ist nun Jugendwart im DBV.

Sah es bei der letzten Bezirksversammlung noch so aus, als könnten wir den Spielbetrieb nicht mehr fortführen, haben sich dann doch noch Daniel Kersting, Ulrike Schwarz und Felix Riebschläger gemeldet, die dann den Aktiven- und Jugendbereich souverän durch die Saison geführt haben. Vielen Dank dafür!

Ich bin weiterhin in meinem Lieblingshobby Zeitungsmachen unterwegs, jeden Monat machen Marion Bantel und ich das BJ, bei den YONEX German Open, den HYLO Open und erstmals bei den Luxemburg Open habe ich an der Turnierzeitung mitgewirkt.

Ein Bereich, bei dem wir dringend auch noch Unterstützung brauchen, ist das Schiedsrichterwesen. Hier bin ich als Vertreter des BWBV-Präsidiums im Ausschuss. Hier haben wir zuletzt auch einige Änderungen in die Wege geleitet.

Beim Bezirksvorstand bedanke ich mich herzlich für die geleistete Arbeit. Auch bei den Kolleginnen und Kollegen im Präsidium bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit.

Vielen Dank für eure Unterstützung und weiterhin viel Freude beim Badminton.

Bezirkssportwart Daniel Kersting

Die Saison 24/25 ging ohne große Vorkommnisse über die Bühne. Am Anfang der Saison wurden zwei Mannschaften auf Grund von mehrfachem direkt hintereinander folgendem Nicht-Antretens direkt vom Spielbetrieb ausgeschlossen. Der Wechsel eines Spielers aus einem der zuvor nicht angetretenen Mannschaften hat am Rückrunden Start kurz für Aufruhr gesorgt, da somit der 5. Herr aus der VR zum 4. der RR wurde und nicht mehr für seine Mannschaft spielen durfte.

Zum Saisonende haben drei Staffelleiter ihr Amt nieder gelegt. Zwei Ligen konnten schon wieder besetzt werden, für die Liga „Bezirksliga Ortenau“ fehlt noch ein Staffelleiter.

Die Bezirksmeisterschaft 2025 beim Gastgeber FT Freiburg war gut besucht und ist problemlos abgelaufen. Die BZM war nicht nur für die Aktiven O19, sondern auch die Altersklassen wurden ausgespielt.

Nach dem Rücktritt von Andreas Schuch als Gruppensportwart der Gruppe SüdOst mit Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen ist das Amt vakant, so dass derzeit ein neuer Gruppensportwart gesucht wird.

Bezirksjugendwartin Ulrike Schwarz

Liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter, liebe Engagierte im Jugendbereich,

Um künftig eine noch klarere Aufgabenzuordnung im Jugendbereich zu gewährleisten, werde ich nominell für das Amt des Jugendwarts kandidieren. In enger Abstimmung mit Felix Riebschläger, der als BTP-Beauftragter fungieren wird, konnten wir bereits eine gute Aufgabenverteilung finden.

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Ausrichter, die meine Arbeit tatkräftig unterstützen: BC Lörrach-Brombach, BC Seelbach, TV Zizenhausen, FT Freiburg, BC Offenburg, BC Steinenstadt und TV Aldingen. Ohne euer Engagement wären die Turniere in dieser Form nicht möglich. Es gibt aktuell noch offene Termine.

Bitte meldet eure Vereinsjugendwarte bei mir,

damit diese künftig zuverlässig alle Informationen über meinen Verteiler erhalten. Nur so können wir einen effektiven Informationsfluss sicherstellen.

Die aktuelle Meldesituation ist, offen gesagt, durchwachsen. Zwar liegen wir im Vergleich mit anderen Regionen Baden-Württembergs im Mittelfeld (zwischen 42 und 70 Teilnehmern, abhängig vom Ausrichter), dennoch sehe ich hier Verbesserungspotenzial. Ich rufe euch daher eindringlich dazu auf, eure Kinder und Jugendlichen aktiv für die Meisterschaften zu melden – sie sind ein wichtiger Baustein für die Entwicklung und Motivation unserer Nachwuchsspieler*innen.

Erfreulicherweise gibt es auch Erfolge zu vermelden:

- Bei den BW-Meisterschaften konnten sich der BC Lörrach-Brombach (Schülermannschaft) und der BC Offenburg (Jugendmannschaft) durchsetzen. Der BC Lörrach-Brombach wurde sogar Südostdeutscher Meister!
- Die Bezirksmeistertitel gingen an den TV Wyhlen und den SV Spaichingen.
- Auch im Einzel gab es mit Matti Hintze bei den Deutschen Meisterschaften ein bemerkenswertes Ergebnis.

Ein besonderer Problembereich bleibt die U11-Meldesituation, die auf fast allen Ebenen (außer A- und B-Ranglisten) sehr unbefriedigend ist. Wer Ansätze oder Ideen hat, wie wir hier gegensteuern können, darf sich gerne bei mir melden – jede Anregung ist willkommen!

Ich plane, den Mannschaftsspielbetrieb in Form eines mehrstufigen Systems mit mind. 2–3 Spieltagen und anschließenden „Play-offs“ wieder aufleben zu lassen. Der Ablauf geht den Vereinen in einer gesonderten E-Mail zu. Je nach Meldezahl würde ich gerne auf Gauebene anfangen und dann hoffentlich vereinsnah eine Mannschaftsrunde ausspielen lassen. Diese endet mit dem Bezirksfinale im Januar 2026. Ein Ziel ist es, den Mannschaftswettbewerb attraktiver zu machen, denn Badminton ist nicht nur ein Einzelsport! Bitte meldet eure Teams bis zum 31.7. an (nur die Anzahl). Bei den Schülern wird in 4er Teams gespielt (4-6 egal ob Jungen oder Mädchen),

bei der Jugend in 3er-Teams (1 Mädchen, 2 Jungen, Jungen können auch durch Mädchen ersetzt werden, andersherum nicht).

Abschließend möchte ich für die Wahl eines Vertreters bzw. einer Vertreterin der Vereine in der Jugendvollversammlung werben. Diese Person würde eine wichtige Brückenfunktion zwischen den Vereinen und dem Bezirksjugendausschuss übernehmen. Aktualisierung: Martin Nieratschker hat sich am nächsten Tag für diesen Posten gemeldet.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unser Jugendbereich lebendig, aktiv und zukunftsfähig bleibt!

TOP 7: Neuwahlen

Einstimmig gewählt wurden:

- Bezirksvorsitzender: Sven Heise
- Bezirkssportwart: Daniel Kersting
- Bezirksjugendwartin: Ulrike Schwarz

Nicht besetzt wurden die Funktionen:

- Bezirkspressewart
- RL-Beauftragter

Zunächst nicht besetzt werden konnte der Jugendvereinsvertreter. Nach der Bezirksversammlung erklärte sich Martin Nieratschker vom TV Zizenhausen bereit, dieses Amt zu übernehmen und die Vereine des Bezirks bei der nächsten Jugendvollversammlung am 4. Oktober in Ulm zu vertreten.

TOP 8: Anträge

Der BV Rottweil hatte im Vorfeld einen Antrag gestellt, Jugendliche U19 in der Hobbyliga auch dann zuzulassen, wenn sie eine BWB-

Spielerlaubnis besitzen. Da die Versammlung hier keine Entscheidungsbefugnis hat, erkundigt sich der Bezirksvorsitzende, an welche Ausschuss dieser Antrag gerichtet werden müsste.

TOP 9: Verschiedenes

Ralf Hermann vom BC Villingen weist darauf hin, dass im §21.4 der Spielordnung die Vorgabe „Zusätzlich darf kein auf der Vereinsrangliste aufgeführter Spieler in mehr als 14 Mannschaftsspielen - gleich welcher Spielklasse - eingesetzt werden“ nicht mit einer 9er- oder 10er-Staffel zusammenpasst.

Er erkundigt sich danach, wie es gehandhabt wird, wenn nach dem Rückzug einer Mannschaft während der laufenden Saison zur Rückrunde einer der gesperrten Spieler den Verein wechselt und dadurch Spieler aus einer untergeordneten Mannschaft nachrücken würden. Sportwart Daniel Kersting erläutert, dass in diesem Fall ein Dummy in die Rangliste von nun eingesetzt wird, damit die Spieler untergeordneter Mannschaften weiterhin im System erfasst werden können.

TOP 10: Bezirksversammlung 2026

Zum Ausrichter der Bezirksversammlung 2026 wird mit Mehrheit die TG Seitingen-Oberflacht bestimmt. Ebenfalls beworben hatten sich der BC Offenburg und der FT Freiburg.

TOP 11: Staffeleinteilung 2025/2026

Sportwart Daniel Kersting verteilt die vorläufige Version der Staffeleinteilung für die Saison 2025/26. Er bittet die Vereine, Einwände und Änderungsvorschläge in den nächsten zwei Wochen vorzubringen.

Partner des BWBV



OLIVER®

Bericht zur Bezirksversammlung Südwesttemberg

Protokoll: Marc-Steffen Kall | Foto: Carsten Ruoff



Die Vertreter der Meister aus Südwesttemberg

Am 16. Mai fand die Bezirksversammlung Südwesttemberg in der Sportgaststätte in Metzingen statt. Die Gaststätte war schnell gefüllt und somit konnten wir relativ pünktlich um 19.30 Uhr mit der Sitzung beginnen.

1. Eröffnung und Begrüßung

Bezirksvorsitzender Carsten Ruoff eröffnete die Versammlung und begrüßte die Delegierten und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Bezirksvorstands, sowie Vizepräsident Michael Kotta vom BWBV.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Die Einladung zur Bezirksversammlung wurde ordnungsgemäß und fristgerecht im BWBV-Journal veröffentlicht. Die Tagesordnung wurde von den Delegierten ohne Änderung angenommen.

3. Ehrung der Meister der Saison 2024/2025

Bezirkssportwartin Stefanie Schiele und Bezirksjugendwartin Charlotte Bögelein ehrten die Meister der neun Bezirks-Staffeln mit dem neuen „BWBV-Meisterwimpel“.

4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Der Bezirk Südwesttemberg zählt aktuell 39 Vereine/Abteilungen, die damit verpflichtet sind, an der Bezirksversammlung teilzunehmen.

men. Davon waren 29 Vereine / Abteilungen anwesend. Anwesend waren diesmal 37 Delegierte mit insgesamt 121 Stimmen.

5. Berichte

a) Bericht des Bezirksvorsitzenden Carsten Ruoff

Carsten berichtete über den Verbandstag und stellt sich auch für die kommenden zwei Jahre wieder zur Wahl.

b) Bericht der Sportwartin Stefanie Schiele

Stefanie berichtete über die gemeldeten Mannschaften. Letzte Saison hatten 77 Mannschaften gemeldet, davon wurde eine Mannschaft wegen zweimaligem Nichtantritt aus der Wertung genommen. Für die bevorstehende Saison sind 76 Mannschaften gemeldet. Außerdem berichtete Stefanie über die Festlegung der neuen Spielansetzungen. Die ersten Spiele oberhalb der Verbandsliga werden in Zukunft um 13 Uhr starten. Die Spiele in der Verbandsliga und tiefer werden um 14 Uhr gestartet. Dementsprechend wird auch das Abendspiel eine Stunde vorverlegt auf 18 Uhr. Die Karenzzeiten bleiben die gleichen.

c) Bericht der Jugendwartin Charlotte Bögelein

Charlotte bewertet die Teilnehmerzahlen der vergangenen Saison positiv. Die durchschnittliche Teilnehmerzahl bei den E-Ranglisten betrug 72 Teilnehmer, bei den B-Ranglisten 92 Teilnehmer.

d) Bericht des AK-Wartes Marc-Steffen Kall

Kein Bericht

e) Bericht der Pressewartin Julia Schellig

Aufgrund Abwesenheit gab es hier dieses Jahr keinen Bericht.

f) Bericht der Ranglistenbeauftragten Nicole Steidinger

Nicole durfte sich in der vergangenen Saison auf die Hilfe von Stefanie verlassen (besonders im Hinblick auf die elektronische Teilnehmererfassung). Sie berichtete über positive Teilnehmerzahlen, sodass auch keines der angesetzten Turniere aufgrund von Teilnehmermangel abgesagt werden musste. Da die Meldungen ab jetzt nur noch online über

turnier.de erfasst werden, können keine Nachmeldungen mehr angenommen werden.

6. Entlastung

Die Entlastung wurde von Michael Kotta vorgenommen, der sich beim Bezirksvorstand für die gute ehrenamtliche Arbeit bedankte. Die Entlastung der Bezirksvorstandschaft erfolgte en-bloc und wurde von den Delegierten einstimmig bestätigt.

7. Neuwahlen

Folgende Bezirks-Vertreter wurden einstimmig für die nächsten zwei Jahre gewählt:

- Bezirksvorsitzender: Carsten Ruoff
- Bezirkspressewartin: Julia Schellig

Für ein Jahr einstimmig gewählt wurden:

- Ranglistenbeauftragte: Nicole Steidinger
- Sportkreisbeauftragter für Böblingen: Werner Ortloff

8. Anträge

Es wurden keine Anträge beim Bezirks-Vorsitzenden eingereicht.

9. Verschiedenes

Die anwesenden Vereinsvertreter danken den Funktionären für die geleistete Arbeit in der abgelaufenen Saison.

10. Festlegung der Bezirksversammlung 2026

Die nächste Bezirksversammlung findet am Freitag, den 22. Mai 2026 im Donauhirsch in Sigmaringendorf statt

11. Staffeleinteilung und Wahl der Staffelleiter 2025/2026

Steffi Schiele stellt die Staffeleinteilung 2025/26 vor und legt die Staffelleiter fest

Partner des BWBV



YANG YANG
www.siamsports.de



Jugend trainiert
für Olympia & Paralympics

92 Teilnehmer beim Grundschul- & Einsteigerturnier in Herbertingen

Text und Fotos: Thomas Strobel, Schulsportreferent BWBV

Am 14. Mai trafen sich Schülerinnen und Schüler aus Kißlegg, Bad Waldsee, Altshausen, Mengen und Wangen im Allgäu in der Ebnet-sporthalle in Wangen. Badmintonanfänger verschiedener Leistungsklassen traten gegeneinander an. Für viele Teilnehmer war es die erste Erfahrung mit Badminton. Sie kannten den Federball bisher nur aus dem Schulsport. Mit viel Freude, Ehrgeiz und Begeisterung maßen sich Grundschüler und Einsteiger der Klassen 5 und 6, die im Jahr 2012 oder später geboren wurden.

möglich ist, wurden die Vereinsspieler aus Altshausen aus der Wertung genommen. Der erste Platz ging somit an die Realschule Mengen. Bei den Mädchen gewann die gastgebende Schule, die Johann-Andreas-Rauch-Realschule Wangen, mit Vorortorganisator Adrian Philipp. Den Grundschulwettbewerb gewann die HPV Altshausen vor Horgenzell.

Während des gesamten Wettkampftages herrschte in der Halle eine sportlich ehrgeizige, aber überwiegend faire Atmosphäre. Die Spieler gingen sehr diszipliniert auf die Felder und teilten ihre Ergebnisse zuverlässig mit. Sie wurden von ihren Betreuern und Lehrern bestens betreut, die ihrerseits die gute Organisation und den schönen Wettkampf lobten. So war das Gewinnen am Ende zweitrangig – der Badmintonsport war der eigentliche Sieger dieses Turniers.

Die Platzierungen:

Einsteiger beliebig

1. RS Mengen 1
2. JARR Wangen
3. GMS Horgenzell
4. RS Kißlegg
5. RS Bad Waldsee

Einsteiger Mädchen

1. JARR Wangen
2. GMS Horgenzell
3. RS Mengen 1
4. RS Bad Waldsee
5. RS Mengen 2

Grundschule

1. HPV Altshausen
2. GS Horgenzell



Jugend trainiert in Herbertingen

Gespielt wurde in ausgelosten Feldern im Einzelwettbewerb: Die Schülerinnen konnten als Mädchenmannschaft oder gemeinsam mit den Jungen in einer freien Mannschaft starten. Es wurde nach dem bewährten Schweizer System mit anschließender Mannschaftswertung gespielt. Die Teilnehmer spielten zunächst drei Qualifikationsrunden. Danach bildeten die besten 30 ein Feld, der Rest spielte die hinteren Plätze aus. In den Platzierungsrunden mischten die Grundschüler mit den „Großen“ mit. Dabei konnten die Dritt- und Viertklässler immer wieder zeigen, dass es beim Badminton nicht nur auf Kraft und körperliche Überlegenheit, sondern auch auf Geschicklichkeit und technische Raffinesse ankommt!

Am Ende landeten die Grundschüler der Herzog-Philipp-Verbandsschule sogar ganz vorne in der Mannschaftswertung. Da im Einsteigerwettbewerb jedoch nur eine Teilnahme ohne vorherige Turnierfahrung



Warten auf die Siegerehrung

28. Kraichgau Turnier Bad Rappenau: TV Bensheim erfolgreichster Verein

Text und Fotos: Timo Wandtke



Teilnehmer des TV Bensheim

Am 12. April fand unser Mixed- und Doppel-Turnier in Bad Rappenau statt. Es waren insgesamt 172 Teilnehmer aus nah und fern gemeldet und die Spielklassen waren gut besetzt. Leider konnten wir die Damendoppel S-Klasse dieses Jahr nicht ausreichend besetzen. Dieses Jahr starteten wir kurz nach 9 Uhr mit den Mixed.

Gegen 14 Uhr fanden die Siegerehrungen der Mixed statt. Danach ging es mit den Damen- und Herren-Doppel weiter.

Für die Plätze eins bis drei gab es Preise, welche durch eine Tombola verlost wurden. Die

Preise wurden von Victor, Leitz Acco Brands, der Sportler Müsli der Mühle Gessmann, Gutscheine von Siam Sport, Pflegeprodukte von Mann & Schröder, Voelkel Säfte und 6-er Bier Träger von Häffner Bräu zur Verfügung gestellt.

Die S-Klasse wurde mit Preisgeld und Sachpreisen ausgezeichnet. Es wurden Preise im Wert von mehr als 800€ ausgegeben.

Die diesjährige Mannschaftswertung für die erfolgreichste Mannschaft am Turnier ging an die Spieler des TV Bensheim. Die Mannschaft wurde mit einem Pokal ausgezeichnet.

Ein langer Tag mit vielen spannenden Spielen ging mit dem Finale in der HD-A Klasse um ca. 20.30 Uhr und den letzten Siegerehrungen zu Ende.

Wir danken allen Spielern für die Teilnahme am Turnier, den Sponsoren für die großartigen Preise und freuen uns auf das 29. Kraichgau Turnier nächstes Jahr am 28. März 2026.

Die Sieger:

Mixed S: Kirsten Rotmann/Adrian Roth
Mixed A: Chiara Tempel/Paul Rabich
Mixed B: Martina Malz-Lainer/Daniel Badstöber
Mixed C: Manuela Kögel / Loice Pavu

HD S: Marcus Bayer/Adrian Roth
HD A: Aftab Ahmed Ansari/Dongwei Wang
HD B: Jeff Ezeoke/Brandon Vitalis
HD C: Joachim Didié/Dmitrij Sauermlch

DD A: Christin Bader/Chiara Tempel
DD B: Natascha Bader/Kathrin Geldmacher
DD C: Beate Höh/Isabell Jerger

Die Bilder der Siegerehrungen und weitere Bilder findet ihr auf der Homepage des TV Bad Rappenau.

www.tv1895badrappenau.de

[Zum Bericht auf bwbv.de](#)

Sommercamp U13-U15 in der Sportschule Steinbach (5.-8. September 2025)

Text: Dominic Geiger, Kaderverwaltung und Lehrgänge BWBV

Teilnehmende: Jahrgänge 2011 bis 2014

Beginn: **Freitag, 5. September 2025**
12 Uhr

Ende: Montag, 8. September 2025
13 Uhr

Anreise: bis 11:30 Uhr am Freitag

Abreise: ab 13:00 Uhr am Montag
(nach dem Mittagessen)

Ort: Sportschule Steinbach
Yburgstraße 115
76534 Baden-Baden

Unterbringung: Gästezimmer der Sportschule
(ihr benötigt keine Bettwäsche)

Verpflegung: Frühstück, Mittag- und
Abendessen

Trainer/innen: BWBV Trainerteam U19

Ausrüstung Training: Badmintonausrüstung,
Personalausweis, Kranken-
versicherungskarte,
Sprungseil, Schwimmsachen,
Schreibzeug

Kosten: **250,00€**

Unterbringung und Vollverpflegung in der Sportschule (exklusive Getränke). Bälle werden vom BWBV gestellt.

Getränke müssen von den Teilnehmenden mitgebracht werden. Süßigkeiten sind in angemessenen Mengen erlaubt. Ein kleines Taschengeld bietet sich an. Fahrtkosten sind von den Teilnehmenden zu tragen.

Anmeldung:

Bis spätestens **3. August 2025** per E-Mail an kaderverwaltung@bwbv.de

Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

[Hier geht's zum Anmeldeformular](#)

Hinweise:

- weitere Jahrgänge werden bei freien Kapazitäten ggf. berücksichtigt
- Gebt mit der Anmeldung gerne bevorzugte Zimmerkombinationen an. Sofern möglich, werden wir sie berücksichtigen.
- Bitte gebt mit der Anmeldung bekannte Allergien/Unverträglichkeiten oder besondere Essgewohnheiten an.

Partner des BWBV



Saison 2024/2025: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren

Jugendturniere U11-U19: Alle Bezirksturniere 019 und 035-080

BWBV-Meisterschaft, Bezirksmeisterschaften,
C- und D-Ranglisten

- YANG YANG 202, Performance 55 (Siam Sports)

- YONEX AS20 oder höher

E-Ranglisten

- YANG YANG 202, Performance 55 (Siam Sports)
- Poon schwarz



BWBV-Meisterschaften 019 und 035-080

- YONEX AS40



Partner Stützpunkte

- OLIVER



Möglich für alle SSV'er und Gäste anderer Vereine!
SSV-Oliver-Jugendcamps
Interesse oder offene Fragen? → jugendcamps@ssv-waghaeusel.de



Dabei sein lohnt sich!

Wir freuen uns auf Dich!

www.badminton-waghaeusel.de

In allen Schulferien (BW) findet jeweils 1 Camp statt!
Anmeldungen sind jederzeit möglich.

Training auf hohem Niveau, Förderung der
Selbstständigkeit, Spaßgarantie und
Stärkung von sozialen Kompetenzen!

Hauptamtlicher Trainer

BWBV-Homepage bwbv.de und Badminton Journal

Gemeinsame Adresse BJ und bwbv.de:



**Falls ein Beitrag nur im BJ oder nur auf bwbv.de erscheinen soll, bitte
in der Mail vermerken.**

Redaktion:

- Marion Bantel BWBV Online und Badminton Journal
- Sven Heise Badminton Journal

Redaktionsadresse: Beiträge nur per E-Mail an: [j@bwbv](mailto:j@bwbv.de) oder journal@bwbv.de

Erscheinungsweise: Das Badminton Journal (BJ) erscheint seit Januar 2022 nur noch elektronisch in PDF-Form. Der Versand an die Vereine des BWBV erfolgt an die in nu registrierten E-Mail-Adressen. Das BJ kann ebenfalls von bwbv.de heruntergeladen werden.

Ausgaben: Das Badminton Journal erscheint 12 mal im Jahr jeweils zum 20. eines Monats. Fällt der 20. auf ein Wochenende, erfolgt der E-Mail-Versand am nächstfolgenden Werktag.

Redaktionsschluss: Jeweils zum 6. eines Monats

Impressum

Amtliches Veröffentlichungsorgan des
Baden-Württembergischen Badminton Ver-
bandes e.V., 43. Jahrgang

**Herausgeber: BWBV e.V., Contre Escarpe 2,
77836 Rheinmünster-Söllingen**

Die mit dem Namen der Verfasserin / des
Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
oder des Herausgebers dar. Alle Beiträge
unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

Alle Rechte vorbehalten.

Honorare für Bild- und Textbeiträge werden
nicht vergütet. Nachdruck – auch auszugswei-
se – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des
Herausgebers und mit Quellenangabe.

Anzeigen

BWBV-Vereine: Mitgliedsvereine des BWBV
können im BJ Anzeigen bis zu einer halben
Seite pro Ausgabe kostenfrei veröffentlichen,
sofern es sich um genehmigte Privatturniere,
nicht-kommerzielle Camps oder um die Suche
nach Spieler:innen oder Trainer:innen handelt.
Die Veröffentlichung für dasselbe Turnier oder
Camp wird maximal in drei Ausgaben ver-
öffentlicht und nicht früher als vier Monate
vor dem Meldeschluss gerechnet vom Redak-
tionsschluss. Anzeigen für die Suche nach
Spieler:innen oder Trainer:innen sind für jeden
Verein maximal in drei Ausgaben im Jahr
kostenfrei möglich.

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine:
Anzeigen bis maximal 1½ Seite:
50€ pro Ausgabe
Größere Formate auf Anfrage